



**Ortsbeirat Kloppenheim**

**Niederschrift  
der 4. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Kloppenheim im Rahmen einer  
Ortsbegehung**

**am 18. März 2017  
61184 Karben**

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 11:50 Uhr

**Anwesend:**

Scheurich, Marita (CDU)  
Schwellnus-Fastenau, Martina (CDU)  
Gottschalk, Helge (SPD)  
Schwellnus, Thorsten (FW)

**Magistrat**

Bürgermeister Guido Rahn

Stadt Karben/Stadtpolizei  
Herr Jörg Witzenberger, stellvertretender Fachbereichsleiter FB 6

**Schriftführerin**

Schwellnus-Fastenau, Martina

Ebenfalls anwesend waren zahlreiche Bürger (ca.30 Personen)

**Abwesend:**

Römer, Judith (CDU)

## Tagesordnung:

### 1. Begrüßung

### 2. Sachstand zu den offenen Punkten aus dem letzten Protokoll

#### - Drängelgitter

Das auf Antrag des Ortsbeirats vom Bauhof installierte Drängelgitter auf Kloppenheimer Seite der Bahnunterführung ist von Ortsbeirat, Bürgermeister und Bürgern für gut empfunden worden. Es soll nur noch überprüft werden, ob das Gitter auch breit genug ist für den sogenannten „KITA Bollerwagen“.

>> Der Ortsbeirat beantragt einstimmig zudem die Installation eines zweiten Drängelgitters auf Groß Kärber Seite der Bahnunterführung, die sich auf beiden Seiten der Bahnunterführung befindlichen Poller können durch die Installation der Drängelgitter entfernt werden, da diese nun sinnlos sind.

#### - Barrierefreier Bahnhof

Seitens eines Bürgers wird angefragt, wann denn mit der Barrierefreiheit auf dem Karbener Bahnhof zu rechnen sei, da der Zugang zu Gleis 2 und 3 nur beschwerlich möglich sei. Bürgermeister Rahn teilt daraufhin mit, dass die Stadt Karben sich bereits bei der Deutschen Bahn erkundigt hätte, ob sie selbst die Umbaumaßnahmen zu einem barrierefreien Bahnhof durchführen könne, dies wurde aber von der Bahn abgelehnt.

#### - FDP Antrag im Stadtparlament Parkplatzgestaltung P+R Parkplatz Kloppenheim

Wie bereits schon in vergangenen Ortsbeiratssitzungen seitens des Ortsbeirats angeregt und von der FDP in einer der letzten Stadtverordnetenversammlungen beantragt (siehe FDP Antrag vom 11. Oktober 2016) soll überlegt werden, ob die Situation des Parkplatzes verbessert werden kann. Gerade bei regnerischem Wetter ist die Situation des Parkplatzes aufgrund des Schotters unbefriedigend.

Bürgermeister Rahn teilt mit, dass eine Versiegelung des Parkplatzes nicht in Frage kommt, da es hierdurch Probleme mit dem Abwasser geben würde. Zur Problemlösung würde aber eine bessere Befestigung der Zu- und Abfahrten sowie der Durchfahrten beitragen.

>> Der Ortsbeirat beschließt daraufhin, dass Zu-, Ab- und Durchfahrten besser befestigt werden sollen.

Ortsbeiratsmitglied Thorsten Schwellnus regt an, dass im Zuge der Befestigung des Parkplatzes auch die Holzeinzäunung, die in die Jahre gekommen ist, zu erneuern.

#### - FDP Antrag im Stadtparlament zum Thema „Verkehrswegeverbesserungen“

Seitens mehrere Anwohner der Reihenhaussiedlung Am Hang wird angefragt, ob der Bürgersteig am Ausgang der S-Bahn in Richtung des Kindergartens auf der Seite der Reihenhaussiedlung erweitert werden kann. Bürgermeister Rahn schlägt vor, dass dies im Zuge der Neubebauung der jetzigen Kleingärtnersiedlung gegenüber des Sportplatzes umgesetzt werden soll, dann soll auch der bereits vom Ortsbeirat beantragte Fußweg von der Bahnhofstraße zum Kindergarten befestigt werden. Damit der

Bürgersteig aufgrund der engen Durchfahrt nicht zweckentfremdet wird, sollen hier auch Poller installiert werden.

### **3. Bauleitplanung der Stadt Karben Bebauungsplan Nr. 229 „Frankfurter Straße – Sauerborn“ Gemarkung Kloppenheim hier: Aufstellungsbeschluss Vorlage FB 5/914/2017**

Der Bauherr Herr Gubitzer gibt Auskunft zu seinem geplanten Bauvorhaben. Es sollen vier Mehrfamilienhäuser gebaut werden mit jeweils 10 Wohneinheiten, somit 64 Stellplätzen.

### **4. Bauleitplanung der Stadt Karben Bebauungsplan Nr. 228 „Alte Straße/Höhenweg“ Gemarkung Kloppenheim hier: Aufstellungsbeschluss 1. Änderung des Bebauungsplans „Alte Straße Höhenweg“ mit Ergänzung der Nummerierung und Erweiterung Geltungsbereich Vorlage: FB 5/913/2017**

>> Der Ortsbeirat stimmt einstimmig dafür.

### **5. Parkplatzprobleme in der Rhönstraße**

Herr Witzenberger teilt mit, dass ihm einige Beschwerden von Anwohnern der Rhönstraße hinsichtlich Parkproblemen vorliegen und ob diese durch die Markierung von Parkplätzen behoben werden könnten. Bürgermeister Rahn gibt zu bedenken, dass durch die Markierung der Parkplätze zu viel Parkfläche verschwindet.

>> Der Ortsbeirat spricht sich gegen eine Markierung der Parkplätze aus.

Seitens mehrere Anwohner wird zudem darauf hingewiesen, dass immer wieder Autofahrer mit überhöhter Geschwindigkeit durch das Wohngebiet fahren würden, und ob es nicht möglich sei wieder ein Geschwindigkeitsmessgerät aufzustellen oder auch die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h auf 6 km/h (Schrittgeschwindigkeit) zu begrenzen. Dies ist aber laut Herrn Witzenberger nicht möglich.

>> Laut Ortsbeirat soll das Geschwindigkeitsmessgerät erneut angebracht werden und eine sogenannte „Schachbrettmuster Markierung“ vorgenommen werden, die zur Drosselung der Durchfahrtsgeschwindigkeit beitragen soll.

### **6. Neuordnung der Straßennamen und Hausnummern im Außenbereich der Stadt Karben**

Dies wurde bereits in der Ortsbeiratssitzung am 24. November 2016 beschlossen.

### **7. Verschiedenes**

- Zuläufe sind zu

Ein Bürger weist Bürgermeister Rahn daraufhin, dass gewisse „Zuläufe“ in der Bahnunterführung verstopft sind, zwischenzeitlich wurden diese aber laut Bürgermeister Rahn schon gereinigt. Eine Reinigung hat aber zukünftig regelmäßig zu erfolgen.

- **Straßenreinigung am P+R Parkplatz**

Laut Bürgermeister Rahn lässt die Gehwegreinigung vor dem P+R Parkplatz zu wünschen übrig.

- >> Der Ortsbeirat und auch der Bürgermeister beauftragen den Bauhof künftig die Gehwege gründlicher zu reinigen.

- **Kündigung einiger Pachtverträge (Grundstück vor dem Sportplatz)**

Einige der gekündigten Pächter nehmen auch an der Ortsbegehung teil, sind enttäuscht, dass ihnen die Pachtverträge gekündigt wurden und wollen nun genauer wissen, was auf dem Grundstück entstehen soll und wann Baubeginn ist.

Bürgermeister Rahn teilt mit, dass die Stadt den Pächtern erstmal vorsorglich gekündigt hat und wahrscheinlich erst in 2019 dort Baubeginn sein wird. Sie mögen sich bitte mit ihm einen Gesprächstermin vereinbaren, damit über eine vorläufige Pachtverlängerung sowie evtl. Ausgleichsflächen gesprochen werden kann. Auf dem Grundstück sollen wahrscheinlich ein Mehrfamilienhaus der Wohnungsbaugesellschaft und ein Einfamilienhaus entstehen. Mehrere Bürger sehen daraufhin schon wieder einen Parkplatzmangel und zusätzlichen Verkehr in der Straße Am Hang, die ohnehin schon eine Einbahnstraße und zudem sehr eng sei. Laut Informationen von Bürgermeister Rahn soll zudem noch in diesem Jahr die Weiterführung der B3 beschlossen werden, die nach deren Fertigstellung auch zur Entlastung des innerörtlichen Kloppeheimer Verkehrs beitragen könnte. Seitens einer Bürgerin wird auch angefragt, ob der Kanal aufgrund der Bebauung erweitert werden soll, Bürgermeister Rahn teilt mit, dass dies überprüft werden soll.

- >> Der Ortsbeirat beantragt daraufhin im Zuge der Neubebauung des Grundstückes gegenüber des Sportplatzes auch Parkplätze für Sportler zu errichten und im Gegenzug Poller auf dem an den Sportplatz grenzenden Bürgersteig zu installieren. Somit würde die Fahrbahn nicht mehr durch parkende PKW eingeengt und Feuerwehr und Rettungsfahrzeuge kämen im Notfall auch besser durch.

- **Turnus Rasenschnitt Pfarrhaus Bahnhofstraße 230 Schulhort Am Hang**

Herr Malcharczik regt an, dass der Rasenschnitt beim alten Pfarrhaus an der Bahnhofstraße doch zukünftig gleichzeitig mit dem Rasenschnitt des Schulhorts erfolgen solle, wenn Bauhofmitarbeiter vor Ort sind, können sie doch beides hintereinander gleich erledigen.

- **Einbahnstraßenschild („Durchfahrt verboten“ Schild) gegenüber vom Sportplatz**

Herr Witzemberger bittet in das Protokoll mitaufzunehmen, dass das Schild nicht mehr benötigt wird und entfernt werden soll.

- **Sanierung FSV Vereinsheim**

Im Zuge der Ortsbegehung begutachten der Ortsbeirat, der Bürgermeister und die teilnehmenden Bürger auch den schlechten Zustand der sanitären Anlagen des FSV Vereinsheims. Wie auch schon in einer der letzten Ortsbeiratssitzungen angesprochen, ist hier eine Sanierung dringend notwendig. Laut Auskunft des FSV Vorstands und von Vereinsmitgliedern wurde die Klärgrube seit einigen Jahren nicht gereinigt und da es keinen Geruchsverschluss gibt, kommt es immer wieder zu Geruchsbelästigungen. Aber es stehen auch noch andere Maßnahmen aus wie z.B. die neue Einzäunung des Sportplatzes etc. Da für die Durchführung dieser Maßnahmen seitens der Stadt nur ein gewisses Budget zur Verfügung steht, bittet Bürgermeister Rahn den FSV Kloppenheim eine Prioritätenliste aufzustellen, nach der alle Maßnahmen nach und nach abgearbeitet werden können.

- **Marode Sitzbänke vor dem FSV Vereinsheim**

>> Der Ortsbeirat beantragt den Austausch der morschen Holzbänke.

- **Schlechter Zustand von städtischen Pflanzflächen**

Im Zuge der Ortsbegehung fällt besonders eine ungepflegte Pflanzfläche an der Ecke Frankfurter Straße/Alte Straße dem Ortsbeirat ins Auge.

>> Der Ortsbeirat beantragt daraufhin, dass diese Fläche seitens der Stadt neu pflegearm bepflanzt werden soll, wie dies auch bereits auf anderen städtischen Pflanzflächen erfolgt ist.

- **Doppelte Straßenbeschilderung Rhönstraße/Eifelweg**

>> Herr Witzemberger bittet um eine klarere Beschilderung der Straße, da die jetzige Beschilderung irritierend ist.

- **Neubepflanzung der Lärmschutzwand/Innenwand Rhönstraße/Rewe Center**

>> Judith Römer teilt dem Ortsbeirat mit, dass die Pflanzen am unteren Ende der Lärmschutzwand (Richtung Bahnhof) teilweise eingegangen sind und durch neue ersetzt werden müssen.

Karben,

Marita Scheurich  
Ortsvorsteher/in

Martina Schwellnus-Fastenau  
Schriftführer/in

